

MARIA

WAS
DIE
BIBEL
ÜBER
SIE
NICHT
ERZÄHLT

Theater **Reiblick**

Maria Was die Bibel über sie nicht erzählt.

Mit der Musik Stabat Mater von Giovanni Pergolesi.

Schauspiel: Mona Petri. **Gesang:** Anna Gschwend, Stephanie Szanto. **Das Galatea Quartett:** Yuka Tsuboi / Jemma Abrahamyan, Sarah Kilchenmann, Hugo Bollschweiler / Anna Brugger, Julien Kilchenmann.
Kontrabass: Núria Casas Coll / Jimena Rodríguez. **Cembalo:** Peter Solomon. **Konzept & Regie:** Jochen Strauch.
Bühne und Ausstattung: Sigi Colpe. **Musikalische Leitung:** Peter Solomon. **Regieassistentz:** Gianni Pfister.
Lichtdesign & Licht: Janos von Kwiatkowski. **Tontechnik:** Igor Cujic. **Bühnentechnik:** Zora Marti.

Was wäre, wenn wir das älteste Buch der Welt ganz neu entdecken könnten? Die Geschichte Marias, wie sie die Bibel nicht erzählt: Nachdem er am Kreuz gestorben ist, will die Mutter Jesu von der Heiligkeit ihres Sohnes nichts wissen. Seinen Wundern gegenüber ist sie skeptisch, seine Jünger findet sie unerträglich, die Interpretationen der Apostel triggern sie und den Schmerz über seinen Verlust hat sie nie überwunden. Sie erzählt uns ihre Perspektive auf die Passion Christi – und von ihrer ganz persönlichen Trauer, ihrer fehlenden Frömmigkeit und ihrem Eigensinn. Durch Marias Augen eröffnet der irische Autor Colm Tóibín einen völlig neuen Blick auf das Christentum und erschafft ein ungeahnt menschliches Porträt der Ikone Maria.

Das Stabat Mater Pergolesis tritt in Widerstreit, ein Duell der Sichtweisen entsteht jeden Abend von neuem. Der weibliche, andere Blick steht der Schönheit und Rigidität der Tradition in Form des Oratoriums gegenüber.



Theater Rigiblick, Germaniastrasse 99, 8044 Zürich. Tickets und Vorverkauf: www.theater-rigiblick.ch
Tel. +41 (0)44 361 80 51 oder tickets@theater-rigiblick.ch

Diese Produktion
wird unterstützt von:



Stadt Zürich
Kultur



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur



Zürcher
Kantonalbank

CASINO ZÜRICH



MIGROS
Kulturprozent